Liebe Freundinnen und Freunde der Universität,

Erfolge in kompetitiven Förderprogrammen gewinnen in der Wissenschaft als Indikator für eine gelungene Verbindung von Theorie und Praxis zunehmend an Bedeutung. Dem Projekt "Innovation aus Tradition - Transferstrukturen für nachhaltiges und klimagerechtes Bauen im Bestand und in der Denkmalpflege", das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung mit insgesamt fünf Millionen Euro gefördert wird, gelingt diese Verbindung auf besondere Weise. Wir sind sehr stolz auf dieses Projekt, das wir gemeinsam mit der Hochschule Coburg und der Handwerkskammer für Oberfranken eingeworben haben, und berichten darüber im jährlichen Highlight.

Auch sonst war das Jahr 2024 ereignisreich: So ging unter anderem der Gründungs-Hub Oberfranken: GO! an den Start, der Gründungsinteressierte an den oberfränkischen Hochschulen noch besser vernetzen und unterstützen wird. Forschungsaktivitäten rund um das Thema KI werden zukünftig im Bamberger Zentrum für Künstliche Intelligenz gebündelt. Und auch die neuen Profilinitiativen Gesundheit, Mensch und Umwelt sowie Geschlechtersensible Forschung sind vielversprechend angelaufen.



Ein weiteres Highlight des vergangenen Jahres: Die Laufzeit des Projekts "Digitale Kulturen in der Lehre entwickeln" wird verlängert und von der Stiftung Innovation in der Hochschullehre mit weiteren 1,6 Millionen Euro gefördert. Darüber hinaus tragen neue Studienangebote in den Querschnittsbereichen Nachhaltigkeit und KI aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen Rechnung. Sie bereichern unser Studienangebot, das erneut im CHE- und dem internationalen Shanghai-Ranking ausgezeichnet wurde.

Aktuelle Informationen über die neuesten Entwicklungen an der Universität finden Sie wie gewohnt auf unserer Homepage: www.uni-bamberg.de. Wai Fisch

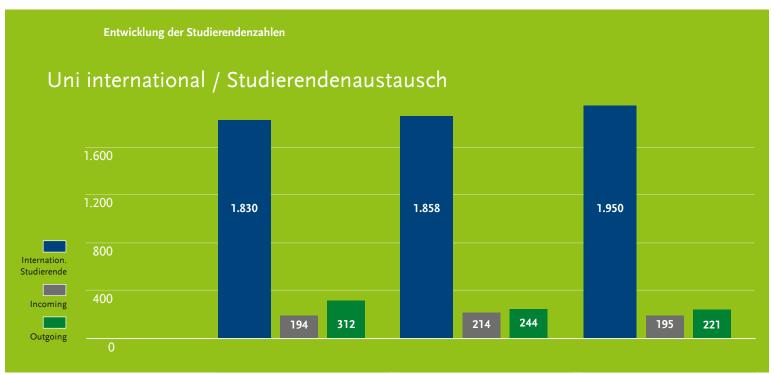
Ihr Kai Fischbach



Vorwort des Präsidenten



	WS 2022/23			WS 2023/24					WS 2024/25				
	gesamt	davon w	w in %	gesa	mt	davon w	w in %		gesamt	davon w	w in %		
Studierende	11.603	7.028	61%	11.0	00	6.654	60 %		10.447	6.328	61%		
Internationale Studierende	1.830	1.054	58 %	1.8	58	1.060	57 %		1.950	1.063	55 %		
Erst- und Neuimmatrikulierte	2.142	1.331	62 %	2.1	60	1.357	63 %		2.070	1.292	62 %		
Modulstudierende	39	22	56 %		41	22	54 %		34	19	56 %		
Teilzeit-Studierende BA/MA	218/274	101/152	46%/56%	218/3	24	105/169	48%/52%	2	30/312	119/168	52%/54%		



	WS 2022/23				WS 2023/2	4	WS 2024/25				
	gesamt	davon w	w in %	gesamt	davon w	w in %	gesamt	davon w	w in %		
Internationale Studierende in Bamberg	1.830	1.054	58 %	1.858	1.060	57 %	1.950	1.063	55 %		
Incoming (Anteil Austauschstudierende)	194	132	68 %	214	160	75 %	195	124	64 %		
Outgoing (Bamberger Teilnehmende an Austauschprogrammen)	312	202	65 %	244	165	68 %	221	125	57 %		
ERASMUS-Stipendien für Bamberger Studierende	805.500€				800.300€		807.040€				

Uni international / Studierendenaustausch Abschlüsse · Promotionen · Habilitationen



	2022				2023*						2024**						
Nach Fakultäten	ges.	GuK	SoWi	Huwi	WIAI		ges.	GuK	SoWi	Huwi	WIAI		ges.	GuK	SoWi	Huwi	WIA
Abschlüsse	Ü						Ü						Ü				
gesamt	2.167	636	741	482	308		2.052	593	685	504	270		2.097	601	659	503	334
weiblich	1.424	478	439	406	101		1.333	452	376	421	84		1.336	459	372	409	96
Anteil w in %	66%	75%	59%	84%	33%		65%	76%	55%	84%	31%		64%	76%	56%	81%	29%
Promotionen						П											
gesamt	78	33	23	18	4		80	24	27	23	6		89	24	27	24	14
weiblich	45	19	12	14	0		44	14	10	17	3		46	14	13	14	
Anteil w in %	58%	58%	52%	78%	0%		55%	58%	37%	74%	50%		52 %	58%	48%	58%	36%
Habilitationen						П											
gesamt	3	2	0	1	0		7	4	2	1	0		8	5	1	2	
weiblich	2	2	0	0	0		3	2	0	1	0		5	3	0	2	(
Anteil w in %	67%	100%	_	0%	_		43%	50%	0%	100%	_		63%	60%	0%	100%	

Die Daten zu den Abschlüssen beziehen sich auf das jeweilige Prüfungsjahr und entsprechen denen des Bayerischen Landesamtes für Statistik. Die Daten zu den Promotionen und Habilitationen beziehen sich auf das jeweilige Kalenderjahr. * Die Statistik enthält nachträgliche Korrekturen. ** Die Zahlen für 2024 sind vorläufig.

Impressum

Der Präsident der Universität Bamberg

Redaktion

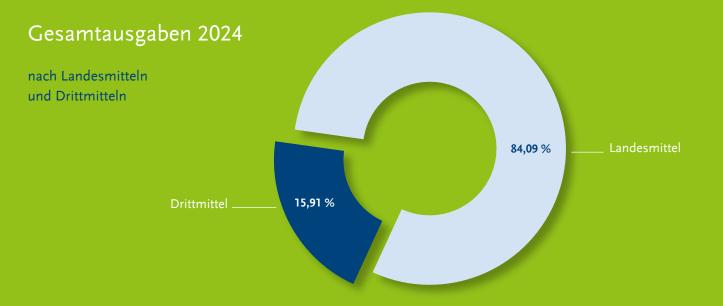
Redaktions ans chriftOtto-Friedrich-Universität Bamberg

Konzeption & Gestaltung

Druck







Investitionsausgaben	2,281	1,336
Bauausgaben	1,173	2,170
Sachausgaben	17,393	19,908
Personalausgaben	73,905	81,657
in Mio. €	2022	2023

2024	Anteil 4 Landesmittel	Anteil Drittmittel	
83,32	1 69,779	13,542	
21,297	7 17,421	3,876	
4,188	4,188	0,000	
0,679	0,679	0,000	
109,485	92,067	17,418	

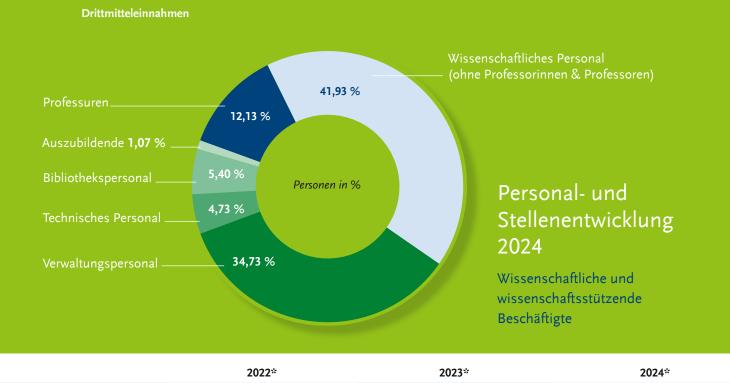
Haushalt

Drittmitteleinnahmen und An-Institute

nach Förderorganisationen 15 % 12 % **15** % 8 % 9 % 10 % 7 % 8 % 4 % 14 % 12 % 13 % 58 %

in Mio. €	2022**	2023**	2024
BMBF-Mittel	6,23	6,24	5,11
DFG-Mittel	4,08	3,78	3,24
EU-Mittel	1,48	3,27	2,78
Sonstige Mittel	5,39	4,95	5,77
An-Institute*	24,16	24,68	25,70
Gesamt	41,34	42,92	42,60

^{**} Statistik enthält nachträgliche Korrekturen.



Wissenschaftliches	Pers. ges.	davon w	w in %	Stellen ges.	Pers. ges.	davon w	w in %	Stellen ges.	Pers. ges.	davon w	w in %	Stellen ges.	
Personal	803.	VV	111 70	803.	803.	VV	111 70	803.	503.	VV	111 70	803.	
Professuren	174	62	36%	187,88	182	60	33%	187,88	182	60	33%	185,50	
Wiss. Personal ohne Professuren	639	345	54%	379,06	639	367	57%	364,30	629	358	57%	353,67	
Wissstützendes Personal													
Verwaltungspersonal	487	362	74%	273,61	494	372	75%	281,99	521	386	74%	289,76	
Technisches Personal	60	9	15%	50,00	68	11	16%	54,40	71	12	17%	54,30	
Bibliothekspersonal	83	49	59%	71,80	81	47	58%	70,30	81	49	60%	70,30	
Auszubildende	18	8	44%	0,00	17	7	41%	0,00	16	8	50%	0,00	
Gesamt	1.461 Persone	n		962,35 Stellen	1.481 Persone	n		958,87 Stellen	1.500 Persone	n		953,53 <i>Stellen</i>	
* Stichtag ist jeweils der 01. Dezember d	es Kalenderja	hres; inkl.	beurlaubt	er und sonstiger a	abwesender Per	sonen.							

Personal

33 % Fünf Millionen Euro für Im Fokus:

Universität Bamberg sind Frauen. Auf diese Zahl sind wir stolz, liegt sie doch

Frauenanteil in der

Professorenschaft

kommenden Jahren mindestens gehalten und möglichst erhöht werden.

klimagerechtes Sanieren Vernetzung von Wissenschaft und Handwerk sowie nachhaltiges und klimagerechtes Bauen im Bestand und in der Denkmalpflege sind Ziele des Projekts Innovation aus Tradition (InTraBau). Die

Universität Bamberg, die Hochschule Coburg und die Handwerkskammer für Oberfranken setzten sich mit ihrer gemeinsamen Projektskizze im Jahr 2024 unter 500 Anträgen durch und werden vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) bis 2028 mit insgesamt fünf Millionen Euro gefördert. Sie bilden damit eine von 20 bundesweiten Innovations-

communities. Mehr dazu:

https://blog.uni-bamberg.de/forschung/2024/intra-bau

